

Jahrgangsstufe 5

Thema 1: *Schau mal, wer ich bin!* - Sich selbst vorstellen; sich durch Bilder mitteilen

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 <i>Schau mal, wer ich bin!</i> - Sich selbst vorstellen; sich durch Bilder mitteilen.	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Deutsch	Umfang: ca. 6 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 5
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): - IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt >Fläche - IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Personale / soziokulturelle Bedingungen - IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Grafik/Malerei: Narration 			

Kompetenzen			
<p>1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen). 	<p>2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungsformen. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu 	<p>3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Figur und Ort. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische, grafi- 	

	Gestaltungsphänomenen (Perzept, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen.	sche bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative Wirkweisen und Funktionen, <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Figur und Ort. 	
Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene farbige Darstellungsformen			
Arbeitstechniken / Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen. 	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> • Selbstdarstellung der eigenen Person und des Umfeldes. 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation des Gestaltungsergebnisses. 	

Jahrgangsstufe 5

Thema 2: *Punkt, Linie, Fläche* – Erproben grafischer Grundelemente

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Punkt, Linie, Fläche</i> – Erproben grafischer Grundelemente	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 5
---	---	---------------------------------------	--------------------------

Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):

IF 1 (Bildgestaltung):

- Schwerpunkt > Fläche, Form

IF 2 (Bildkonzepte):

- Schwerpunkt > Bildstrategien

IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):

- Schwerpunkt > Grafik: Fiktion/Vision

Kompetenzen

1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung	2. Inhaltsfeld Bildkonzepte	3. Inhaltsfeld 3 Gestaltungsfelder	
Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, • entwerfen Räumlichkeit illusionierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, 	Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturiert und experimentierend-erkundend Bilder, Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu 	Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit grafischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. Kompetenzbereich Rezeption	

<ul style="list-style-type: none"> Größenabnahme), entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur). <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehung), erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Höhenlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionierender Wirkung auf der Fläche, erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren. 	<p>Gestaltungsmerkmalen.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern grafische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen, beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. 	
<p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische Mittel 			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen. 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grafische Übungen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse. 	

Jahrgangsstufe 5

Thema 3: *Mein Farblabor* - Farbtöne wahrnehmen, Farbverwandtschaften nachempfinden, Farbaufträge erproben

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>Mein Farblabor</i> - Farbtöne wahrnehmen, Farbverwandtschaften nachempfinden, Farbaufträge erproben	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Deutsch	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 5
--	---	---------------------------------------	--------------------------

Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):

IF 1 (Bildgestaltung):

- Schwerpunkt > Fläche, Farbe

IF 2 (Bildkonzepte):

- Schwerpunkt > Bildstrategien, personale und soziokulturelle Bedingungen

IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):

- Schwerpunkt > Malerei: Fiktion/Vision

Kompetenzen

<p>1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Farben grundlegend in Bezug auf ihre Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung), • beurteilen Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen, 	<p>2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p>	<p>3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p>	
--	--	---	--

<ul style="list-style-type: none"> erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmaterial für ihre bildnerische Gestaltung (deckend, lasierend, pastos). <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> bestimmen Farben hinsichtlich ihrer Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung), beschreiben Farbbeziehungen in Gestaltungen im Hinblick auf Farbkontrast und Farbverwandtschaft, erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung, erläutern und beurteilen Wirkungen, die durch unterschiedlichen Farbauftrag entstehen. 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen. 	<ul style="list-style-type: none"> erläutern malerische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen. 	
<p>Materialien:</p> <p>Kunst-Skizzen-Heft, Deckfarben/ Acrylfarben</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bildbeschreibungen, Bildpräsentationen, Reflexion von Bildbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Malerische Darstellungen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> mündlicher Arbeitsbeiträge, Präsentation des Gestaltungsergebnisses 	

Jahrgangsstufe 5

Thema 4: *Ich sehe was, was du nicht siehst!* – Streuung, Ballung, Reihung

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 <i>Ich sehe was, was du nicht siehst!</i> – Streuung, Ballung, Reihung	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 5
Inhaltlich IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Fläche, Form, Farbe IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Bildstrategien, IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Grafik/Malerei/ Fotografie: Narration, Fiktion/Vision 			

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, • unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucks- 	2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder, • gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und 	3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • realisieren und beurteilen sich 	

<p>qualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste).</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), • beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste). 	<p>Darstellungsformen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen, • bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personalen/soziokulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse. 	<p>von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen, beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. 	
<p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische und/oder malerische Mittel, fotografisches Bildmaterial 			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung/Percept, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische / malerische/ fotografische Produkte 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse 	

Jahrgangsstufe 5

Thema 5: *Alltägliches und Phantastisches (be)greifen* – Plastisches Arbeiten mit Alltagsmaterialien und / oder Ton

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>Alltägliches und Phantastisches (be)greifen</i> – Plastisches Arbeiten mit Alltagsmaterialien und / oder Ton	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 5
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Form, Material, Raum IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Bildstrategien, personale/soziokulturelle Bedingungen IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Plastik: Fiktion/Vision 			

Kompetenzen			
Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), • entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig 	Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder, • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend. Kompetenzbereich Rezeption	Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen. 	

<p>von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen. 		
<p>Materialien:</p> <p>Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene Werkstoffe z.B. Ton / Gips</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werkbeschreibung, -präsentation, Reflexion von Werkbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plastiken / Skulpturen / Objekte 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse 	

Jahrgangsstufe 6

Thema 1: *Farbbeziehungen* – Farbkontraste wahrnehmen und ihre Wirkung erforschen

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 <i>Farbbeziehungen</i> - Farbkontraste wahrnehmen und ihre Wirkung erforschen.	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Biologie	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 6.1
--	--	---------------------------------------	----------------------------

Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):

- IF 1 (Bildgestaltung):
 - Schwerpunkt – Fläche, Farbe
- IF 2 (Bildkonzepte):
Schwerpunkt - Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen
- IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):
Schwerpunkt - Malerei, Fiktion/Vision

Kompetenzen

<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden Farben grundlegend in Bezug auf ihre Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung), • beurteilen Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen, • erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmateriale 	<p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder, • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend, <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder <p>Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen. 	
---	--	---	--

<p>rial für ihre bildnerische Gestaltung (deckend, lasierend, pastos).</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bestimmen Farben hinsichtlich ihrer Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung), • beschreiben Farbbeziehungen in Gestaltungen im Hinblick auf Farbkontrast und Farbverwandtschaft, • erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung, • erläutern und beurteilen Wirkungen, die durch unterschiedlichen Farbauftrag entstehen. 	<p>(Bildstrategien und personal/sozio-kulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse.</p>	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative Wirkweisen und Funktionen, • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion. 	
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene, farbige Darstellungsformen</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <p>Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen.</p>	<p>Produkte:</p> <p>Kontrastreiche Farbdarstellungen von fantastischen Bildwelten.</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation des Gestaltungsergebnisses, Heftführung. 	

Jahrgangsstufe 6

Thema 2: *Ich mach' mir die Welt, wie sie mir gefällt* - Bildgeschichten erzählen (lassen)

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Ich mach' mir die Welt, wie sie mir gefällt</i> - Bildgeschichten erzählen (lassen).	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Deutsch	Umfang: ca. 8 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 6.1
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): - IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt – Fläche, Raum, Form, - IF 2 (Bildkonzepte): Schwerpunkt - Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen - IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): Schwerpunkt - Grafik, Narration, Fiktion/Vision			

Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, • entwerfen Räumlichkeit illusio- nierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme), • entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufga- benbezogen planvoll-struktu- rierend und experimentierend- erkundend Bilder, • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestal- tung imaginierend, sammelnd und verfremdend, Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • bewerten analytisch gewonne- ne Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und persona- 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografi- schen Ausdrucksmitteln nar- rative bzw. fiktionale Gestal- tungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bil- der zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusam- menhangs von Thema, Hand- lungsstruktur, Figur und Ort, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fanta- 	

<p>Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur),</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), • erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Höhenlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionierende Wirkung auf der Fläche, • erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren, • beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste). 	<p>len/sozio-kulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse.</p>	<p>sie- und Wunschvorstellungen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative Wirkweisen und Funktionen, • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion. 	
--	--	--	--

Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische Darstellungsformen		
Arbeitstechniken / Methoden: Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen.	Produkte: Grafische Darstellungen von Bildgeschichten/Comics.	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation des Gestaltungsergebnisses, Heftführung.

Jahrgangsstufe 6

Thema 3: *So tun als ob* - Raum auf der Fläche darstellen

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>So tun als ob</i> - Raum auf der Fläche darstellen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: ca. 6 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 6.1
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): - IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt – Fläche, Raum, Form, Material - IF 2 (Bildkonzepte): Schwerpunkt - Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen - IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): Schwerpunkt - Grafik, Malerei, Narration, Fiktion/Vision			

Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogenen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, • entwerfen Räumlichkeit illusionierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme), • entwickeln aufgabenbezogenen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und gestalten aufgabenbezogenen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder, • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend, • gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen und grafischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originä- 	

<p>Binnenstruktur und Bewegungspur),</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste). <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), • erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Höhenlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionierender Wirkung auf der Fläche, • erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren, • beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), • beschreiben den Einsatz unterschiedlicher Materialien in zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), • beurteilen die Ausdrucksqualitäten 	<p>historischen Motiven und Darstellungsformen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen, • bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personalen/sozio-kulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse. 	<p>rer Fantasie- und Wunschvorstellungen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische und grafische Gestaltungen im Hinblick auf narrative Wirkweisen und Funktionen, • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion. 	
--	--	---	--

<p>von unterschiedlichen Material-eigenschaften in Collagen/Assemblagen/Montagen.</p>			
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene Materialien (Holz, Tapete, Blätter...) zur Erprobung experimenteller Verfahren (Frottage, Materialdruck...)</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden: Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen.</p>	<p>Produkte: Experimentelle Verfahren (z.B. Frottagen) als Ausgangspunkt für planvoll arrangierte Raumdarstellungen(z.B. aus Frottageelementen collagierte Landschaften mit fantastischen Wesen).</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation des Gestaltungsergebnisses, Heftführung. 	

Jahrgangsstufe 6

Thema 4: *Das bewegte Bild* - Darstellung von Bewegung im Bild

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 <i>Das bewegte Bild</i> - Darstellung von Bewegung im Bild	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Sport	Umfang: ca. 6 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 6.2
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): - IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt – Fläche, Raum, Form - IF 2 (Bildkonzepte): Schwerpunkt - Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen - IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): Schwerpunkt - Grafik, Malerei, Narration			

Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, • unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, • entwerfen Räumlichkeit illusio- nierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme), • entwerfen Räumlichkeit illusio- nierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestal- tung imaginierend, sammelnd und verfremdend, • gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenz- ten Problemstellung zur Ver- anschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassun- gen, auch im Abgleich mit his- torischen Motiven und Dar- stellungsformen. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografi- schen Ausdrucksmitteln nar- rative bzw. fiktionale Gestal- tungskonzepte, • realisieren und beurteilen Bil- der zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusam- menhangs von Thema, Hand- lungsstruktur, Figur und Ort, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Kon- struktion originärer Fantasie- und Wunschorstellungen. 	

<p>Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme),</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur), • unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), • erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmateri- al für ihre bildnerische Gestal- tung (deckend, lasierend, pas- tos), • erläutern und beurteilen Wir- kungen, die durch unterschied- lichen Farbauftrag entstehen. <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Bezie- hungen, Streuung, Reihung, Ballung), • erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Hö- henlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionie- renden Wirkung auf der Flä- che, 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezep- tionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestal- tungsmerkmalen, • bewerten analytisch gewon- nene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und persona- len/sozio-kulturellen Bedin- gungen) im Hinblick auf eige- ne Bildfindungsprozesse. 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische und gra- fische Gestaltungen im Hin- blick auf narrative Wirkweisen und Funktionen, • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammen- hang von Thema, Handlungs- struktur, Figur und Ort, • bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklich- keit und Fiktion. 	
---	--	---	--

<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren, • beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), • erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmateri- al für ihre bildnerische Gestal- tung (deckend, lasierend, pas- tos). 			
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, Moosgummi und /oder Pappe bei Einsatz von Hochdruckverfahren, Kameras, Acrylfarben</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <p>Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen.</p>	<p>Produkte:</p> <p>Eine fotografische und / oder malerische Darstellung eines Bewegungsablaufes. Der Einsatz eines Hochdruckverfahrens kann als Medium für die Darstellung mehrerer Körper in Bewegung dienen (z.B. Elefantenherde, Marathonlauf...).</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungs- formen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation des Gestaltungsergebnisses, Heftführung. 	

Jahrgangsstufe 6

Thema 5: *Fantastische Figuren* - Erfinden und Verfremden

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>Fantastische Figuren</i> - Erfinden und Verfremden	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Biologie	Umfang: ca. 10 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 6.2
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): - IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt- Form, > Material - IF 2 (Bildkonzepte): Schwerpunkt - Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen - IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): Schwerpunkt – Plastik, Fiktion/Vision			

Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), • unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), • entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion 	Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkwei- 	

<p>eines Gegenstandes bzw. Materials.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), • beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), • beurteilen die Ausdrucksqualitäten von unterschiedlichen Materialeigenschaften in Collagen/Assemblagen/Montagen. 		<p>sen und Funktionen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, • bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion. 	
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, Alltagsmaterialien oder Ton, Kleister, Heißkleber, Acrylfarben</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <p>Beschreibung des Dargestellten, Präsentation der Arbeitsergebnisse, Reflexion von grafischen Entwürfen und plastischen Darstellungen.</p>	<p>Produkte: Plastische Darstellungen fantastischer Wesen (z.B. Roboter, Mischwesen, Comichelden...) aus Ton oder Alltagsmaterialien.</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation des Gestaltungsergebnisses, Heftführung. 	

Jahrgangsstufe 7

Thema 1: *Botschaften in Zeichen und Symbolen* – Schriftbilder gestalten

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Botschaften in Zeichen und Symbolen</i> – Schriftbilder gestalten (Wortakrobaten)	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Deutsch	Umfang: Ca. 10 Doppelstunden	Jahrgangsstufe 7
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Fläche > Form > Farbe • IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Personale /soziokulturelle Bedingungen • IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Grafik 			

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Linienführungen • erproben und beurteilen unterschiedliche Variationen und Ausdrucksmöglichkeiten 	2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen 	3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit grafischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte 	

<p>des Hochdrucks – auch unter Verwendung unterschiedlicher Materialien und Gegenstände als Druckstock</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mittel der Raumdarstellung (Parallelperspektive) <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten • erläutern die Ausdrucksqualitäten von druckgrafischen Gestaltungen, auch im Hinblick auf die gewählten Materialien und Materialkombinationen • analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Parallelperspektive) 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern grafische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen 	
--	---	--	--

Materialien:

Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische Mittel, Hochdruckverfahren

Arbeitstechniken / Methoden:

- Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen

Produkte:

- Grafische / Druckgrafische Produkte
(Einfache Formen der Parallelperspektive, z.B. Buchstaben, Namensschild, Schmuckinitialien)

Beurteilungs- und Überprüfungsformen:

- mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse

Jahrgangsstufe 7

Thema 2: *Traumwelten* - Die Collage als Denk- und Handlungsprinzip

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 Traumwelten - Die Collage als Denk- und Handlungsprinzip	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: Ca. 10 Doppelstunden	Jahrgangsstufe 7
---	--	--	-------------------------

Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • • IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Fläche > Form > Farbe > Material • IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Bildstrategien > personale /soziokulturelle Bedingungen • IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Grafik > Fotografie

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen in Gestaltungsprozessen das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge 	2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip 	3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte 	

<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/Assemblagen/Montagen, 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen 	
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische Mittel, Fotografien, Bilder aus Zeitschriften, Magazinen etc.</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische Produkte (Collage, Rollage, Montage) z.B. Insekten aus Kleinteilen, Porträts, Gesprengtes Gesicht 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse 	

Jahrgangsstufe 7

Thema 3: *Kunst und Alltag* – Ein Objekt/ Produkt erstellen und präsentieren

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>Kunst und Alltag</i> – Ein Objekt/Produkt erstellen und präsentieren	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit:	Umfang: Ca. 14 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 7
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Raum > Zeit > Form > Material > Farbe • IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: personale /soziokulturelle Bedingungen • IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Plastik 			

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren 	2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen 	3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte 	

<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportionen) bei dreidimensionalen Gestaltungen</p>	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen 	
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene Alltagsmaterialien, Kleber, Farben</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Plastik/ des Objektes, Präsentation der Plastik/ des Objektes, Reflexion über Plastik/ Objekte 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plastik / Objekt / Produktdesign (z.B. Flugobjekt, Hüte, Taschen, Stühle, Schuhe, Buchobjekt, Mobiles oder Stabiles, Flaschenplastik, Gesellschaftsspiele) Dreidimensionale Kunstwerke z.B. Landschaft ins dreidimensionale umsetzen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse 	

Jahrgangsstufe 7

Thema 4: *Klangfarben* – Experimentelle Verfahren erproben

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 Klangfarben – Experimentelle Verfahren erproben	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Musik	Umfang: Ca. 10 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 7
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Fläche > Zeit > Form > Farbe • IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Bildstrategien > personale /soziokulturelle Bedingungen • IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Malerei > Grafik 			

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität • erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von 	2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles Aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse, 	3. Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, Gestaltungskonzepte • realisieren und beurteilen expressive Bilder inneren Erlebens und Vorstellens 	

<p>Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung</p> <ul style="list-style-type: none"> • erproben und beurteilen unterschiedliche Variationen und Ausdrucksmöglichkeiten des Hochdrucks – auch unter Verwendung unterschiedlicher Materialien und Gegenstände als Druckstock <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen • bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung) • erläutern die Ausdrucksqualitäten von druckgrafischen Gestaltungen, auch im Hinblick auf die gewählten Materialien und Materialkombinationen 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension 	<p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische und grafische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive Wirkweisen und Funktionen <ul style="list-style-type: none"> • diskutieren bildnerische Möglichkeiten zur Visualisierung inneren Erlebens und Vorstellens 	
--	---	--	--

Materialien:

Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische Mittel, Acrylfarben, großformatige Papiere, Tapeten, Materialien für Hochdruck

Arbeitstechniken / Methoden:

- Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen

Produkte:

- Malerische und grafische Produkte, Hochdruck, Zufallstechniken, experimentelle Verfahren
- Rhythmisierte grafische und malerische Produkte, z.B. CD Cover, (Ordnungsprinzipien, Bewegung)

Beurteilungs- und Überprüfungsformen:

- mündliche Arbeitsbeiträge, Präsentation der Gestaltungsergebnisse

Jahrgangsstufe 8

Thema 1: *Scheinwelten* – Perspektive konstruieren

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 <i>Scheinwelten</i> – Perspektive konstruieren	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Mathematik</i>	Umfang: ca. 14 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 8.1
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): IF 1 (Bildgestaltung): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt - Fläche, Farbe IF 2 (Bildkonzepte): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt - Bildstrategien, personale / soziokulturelle Bedingungen IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt - Grafik: Fiktion/Vision, Dokumentation 			

Kompetenzen			
<p style="text-align: center;">1. Inhaltsfeld: Bildgestaltung</p> <p>Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), • realisieren bildnerische Phänomene durch den 	<p style="text-align: center;">2. Inhaltsfeld : Bildkonzepte</p> <p>Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln auf der Grundlage von Bildzitat Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension. 	<p style="text-align: center;">3. Inhaltsfeld: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</p> <p>Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, • realisieren und beurteilen ab- 	

<p>gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Linienführungen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei - Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), • analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten. 		<p>bildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen-wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, • bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, • bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich - dokumentierende Gestaltungsabsichten. 	
<p>Materialien:</p> <p>Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene, grafische Darstellungsformen</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <p>Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen</p>	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Darstellungen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündlicher Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation der Gestaltungsergebnisse, Heftführung 	

Jahrgangsstufe 8

Thema 2: Performance/Aktion – Der menschliche Körper als Ausdrucksträger

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 <i>Performance/Aktion – Der menschliche Körper als Ausdrucksträger</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Sport (Bewegungsabläufe, Tanz...)	Umfang: ca. 10 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 8,1
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):			
<p>- IF 1 (Bildgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt - Raum, > Zeit, > Form <p>- IF 2 (Bildkonzepte):</p> <p>Schwerpunkt - Personale / soziokulturelle Bedingungen</p> <p>- IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen)</p> <p>Schwerpunkt - Fotografie, > Plastik, >Film > Aktion: Expression, Dokumentation</p>			

Kompetenzen			
<p>1. Inhaltsfeld: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren • erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen 	<p>2. Inhaltsfeld: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen • bewerten digital und analog 	<p>3. Inhaltsfeld: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte, • entwickeln mit filmischen bzw. performativen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte, • realisieren und beurteilen expressive Bilder inneren Erlebens und Vorstellens <p>Kompetenzbereich Rezeption</p>	

<p>fen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung,</p> <ul style="list-style-type: none"> • erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formausrichtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportionen) bei dreidimensionalen Gestaltungen, • bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung, 	<p>erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, • erläutern filmische bzw. performative Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, • diskutieren bildnerische Möglichkeiten zur Visualisierung inneren Erlebens und Vorstellens 	
<p>Materialien: Kunst-Skizzen-Heft, Handy- oder Fotokamera, Alltagsmaterialien</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p>	<p>Produkte:</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p>	

<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung des Dargestellten, Präsentation der Arbeitsergebnisse, Reflexion von Aktionen, Performances und Dokumentationen	Fotoserien, Filmaufnahmen, plastische Darstellungen, Konzeptentwürfe	mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Komplexität des Konzeptes, Präsentation der Gestaltungsergebnisse, Heftführung.
--	--	---

Jahrgangsstufe 8

Thema 3: Von Kopf bis Fuß – Die Proportionen des Menschen

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 Von Kopf bis Fuß – Die Proportionen des Menschen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Mathematik, Deutsch</i>	Umfang: <i>Ca. 18 Doppelstunden</i>	Jahrgangsstufe: 8.2
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):			
IF 1 (Bildgestaltung):			
<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Fläche, Form, Farbe 			
IF 2 (Bildkonzepte):			
<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Bildstrategien, > personale/soziokulturelle Bedingungen 			
IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):			
<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt > Malerei, Grafik: Dokumentation, Expression, Persuasion 			

Kompetenzen			
1. Inhaltsfeld: Bildgestaltung	2. Inhaltsfeld: Bildkonzepte	3. Inhaltsfeld: Gestaltungsfelder	
Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler	Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler	Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler	
<ul style="list-style-type: none"> • entwerfen Plastizität illusionierende Bildlösungen durch Licht- Schatten - Modellierung, • realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Linienführungen, • realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von 	<ul style="list-style-type: none"> • gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, Kompetenzbereich Rezeption <ul style="list-style-type: none"> • erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch 	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln mit malerischen und grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln dokumentarische, expressive bzw. persuasive Gestaltungskonzepte, realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen-wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit, realisieren und beurteilen Bilder der offensichtlichen bzw. verdeckten Beeinflussung des 	

<p>Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Licht-Schatten-Modellierung), • analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Linienführungen und ihre Ausdrucksqualitäten, • analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen. 	<p>unter Berücksichtigung der Genderdimension,</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen und fremden Gestaltungen. 	<p>Betrachters.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern malerische und grafische Gestaltungen im Hinblick auf dokumentarische, expressive bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, • bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich-dokumentierende Gestaltungsabsichten, • bewerten das Potenzial von bildnerischen Gestaltungen bzw. Konzepten zur bewussten Beeinflussung der Rezipientinnen und Rezipienten. 	
<p>Materialien:</p> <p>Kunst-Skizzen-Heft, grafische, malerische und fotografische Darstellungsmittel - auch aus dem Bereich der Werbung</p>			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung, Bildpräsentation, Reflexion von Bildbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische, malerische bzw. fotografische Porträtdarstellungen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsbeiträge, Intensität der Auseinandersetzung im Arbeitsprozess, Präsentation der Gestaltungsergebnisse, Heftführung 	

Jahrgangsstufe 10

Thema 1: Projektarbeit – Öffnung nach außen

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 PROJEKTARBEIT – ÖFFNUNG NACH AUßEN	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: Deutsch, Musik, Erdkunde	Umfang: 32 Doppelstunden	Jahrgangsstufe: 10.2.
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte des Unterrichtsvorhabens:			
<ul style="list-style-type: none"> • IF 1: Schwerpunkt: Fläche, Raum, Zeit, Form, Material, Farbe • IF 2: Schwerpunkt: Bildstrategien, personale/soziokulturelle Bedingungen • IF 3: Schwerpunkt: Malerei, Grafik, Fotografie, Plastik, Architektur, Film, Aktion: Fiktion/Vision, Expression, Dokumentation, Persuasion 			

Kompetenzen			
<p>1. Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren - erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen 	<p>2. Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und 	<p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktions-Zusammenhängen Kompetenzbereich Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen, plastischen bzw. architektonischen, filmischen bzw. performativen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern malerische, grafische 	<p>4. ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...-

Kommentiert [LaA1]:

Kommentiert [LaA2]:

<p>- Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung beurteilen in Gestaltungsprozessen das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen.</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <p>/</p>	<p>ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. 	<p>bzw. fotografische, plastische bzw. architektonische, filmische bzw. performative Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen.</p>	
<p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst-Skizzen-Heft, verschiedene grafische, malerische, fotografische, plastische, architektonische, filmische, performative Mittel 			
<p>Arbeitstechniken / Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung, Percept, Projektpräsentation, Reflexion von Projektbeispielen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische/ malerische/ fotografische/ plastische/ architektonische/filmische/ performative Produkte 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsaufträge • Präsentation der Projektergebnisse 	